



Universität Bielefeld

Herr  
Prof. Dr. Jürgen Schnack (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Schnack,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung 280500 Einführung in die klassische Mechanik und Elektrodynamik

Fragebogen Typ Eva24SS\_EkME:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens zusammen:

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.

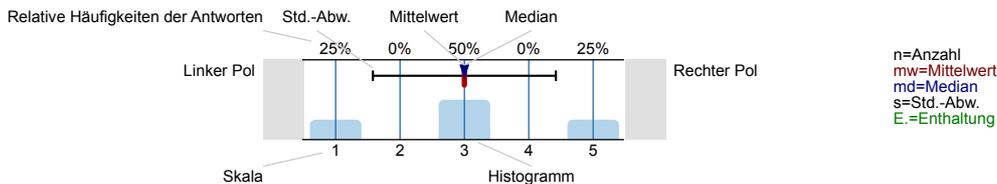
Bei Rückfragen steht Ihnen die Arbeitsstelle für Lehrveranstaltungsevaluation zur Verfügung.

# Prof. Dr. Jürgen Schnack

280500 Einführung in die klassische Mechanik und Elektrodynamik (450932408|3979561), SoSe 24  
Erfasste Fragebögen = 27

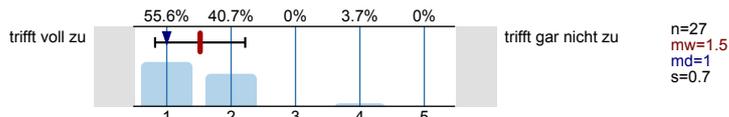
## Legende

Frage-  
text

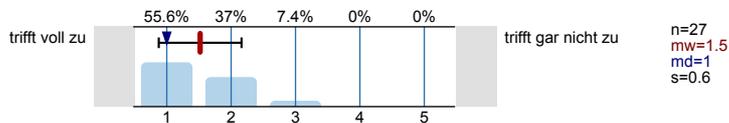


### 1. Allgemeine Fragen zur Veranstaltung

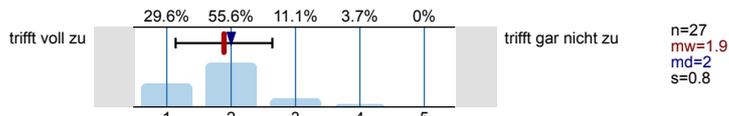
1.1) Die Gesamtveranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden").



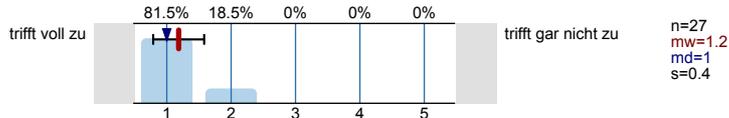
1.2) Der Stoff wird allgemein gut vermittelt.



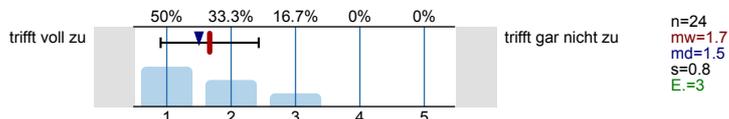
1.3) Es gibt genügend Illustrierende Beispiele (z.B. phy. Experimente, Anwendungen, math. Herleitungen und Gleichungen).



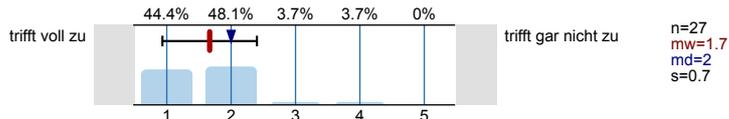
1.4) Zwischenfragen werden berücksichtigt und verständlich beantwortet.



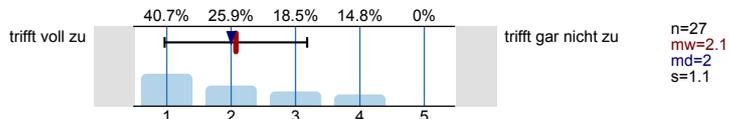
1.5) Prüfungsanforderungen und Vergabekriterien für Leistungspunkte werden transparent gemacht.



1.6) In der Veranstaltung werden nicht nur Einzelfakten vermittelt, sondern auch Zusammenhänge zwischen den behandelten Inhalten.



1.7) Die Begleitveranstaltung (z.B. Tutorium) hat zum Lernerfolg beigetragen.



1.8) Wo sehen Sie Verbesserungsmöglichkeiten in der Veranstaltung?

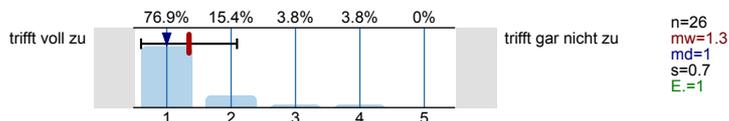
- bester Dozent in der Physik, Schnack macht jede Vorlesung gut
- Die Formeln und Herleitungen mehr erklären anstatt darauf zu vertrauen dass das in RdP oder EP schon behandelt wurde, weil es manchmal neue Inhalte sind und man nicht weiß wie man damit umgehen soll
- Die Vorlesung ist im Allgemeinen sehr verständlich. Nur wenn sehr lange Herleitungen mit vielen Gleichungen aufgeschrieben werden hinge ich mit meinem Verständnis manchmal nach, da ich einen Teilvorgang überhäre oder nicht ganz nachvollziehen konnte und dann hab ich probleme das Resultat der Herleitung zu 100% nachzuvollziehen. Ansonsten kalppt das Lernen mit der Vorlesung immer sehr gut (also in etwa 80 - 90% der restlichen Zeit).
- Die Übungszettel sollten etwas mehr Bezug auf den Vorlesungsstoff nehmen und manchmal klarer formuliert werden
- Formulierung der Arbeitsblätter
- Ich finde die Übungsaufgaben manchmal nicht verständlich, es fehlt bei mir nicht an den mathematischen Grundlagen, sondern ich

weiß nicht was die Aufgabenstellung von mir will. Zudem wäre eine Zwischenlösung manchmal hilfreich.

- Insgesamt ist die Vorelsung gut. Der Professor ist freundlich und motiviert aber ich finde das Tempo der Vorlesung irgendwie zu schnell vorallem für Studenten ,die erst im 2. Semester sind. Zusätzlich habe ich das Gefühl, dass viele Schritte in der Vorlesung bei den Rechnungen übersprungen werden. wahrscheinlich aus Zeit Gründen oder weil davon ausgegangen wird dass wir das schon können . die Aufgaben sind manchmal sehr anspruchsvoll was dazu führt dass ich manchmal 7 Stunden für die Aufgaben brauche. Außerdem finde ich es gut wenn wir in der Zukunft mehr mit Skizzen in der Vorlesung arbeiten würden sodass man das Problem wirklich im Kopf visualisieren kann
- Nicht direkt in der Veranstaltung aber vielleicht mehr Absprachen unter den Dozenten (LAP, RdP etc) was gemacht wurde usw. Damit man auch richtig mitarbeiten kann und nicht erst 2 Wochen später versteht, was man machen sollte ...

## 2. Fragen zu den genutzten Medien in der Vorlesung

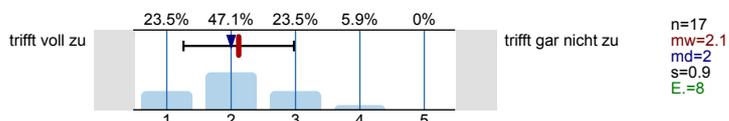
2.1) Ich fühle mich durch den/die Dozenten/in zu Beginn des Semesters gut informiert.



2.2) Waren die Lehrmaterialien (Folien, Videos, Skripte) leicht zugänglich.



2.3) Die im Rahmen der Onlineveranstaltung eingesetzten digitalen Medien unterstützen meinen Lernprozess sinnvoll.



2.4) Welche Lehrmaterialien hätten Sie gerne zusätzlich, zu den vorhandenen bereitgestellt bekommen?

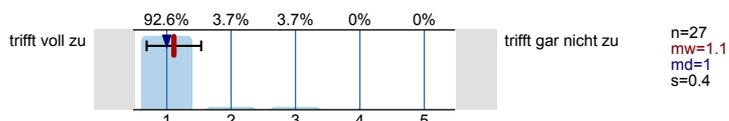
- Ein getipptes Skript
- Ein Skript um den Stoff besser vorzubereiten bevor die Vorlesung beginnt.
- Ggf. Ein getechtes Skript und auch wenn's schwierig ist, vielleicht ein paar Anschauung/Bilder o.ä
- Können Sie vielleicht nächstes Semester in der Vertiefung Videos von der Vorlesung aufnehmen und in moodle hochladen. Ich weiss dass Sie bereits alte Videos hochgeladen haben aber die sind kurz und nicht komplett vollständig. Also sie beinhalten nicht alles. Das würde das Nacharbeiten des Stoffes erleichtern
- Latex Skript
- Links oder Empfehlungen von Vorlesungen der klassischen Mechanik im Internet bzw. YouTube. Für EP2 sah ich mir neben der Vorlesungen ab und zu die Vorlesungsreihe von Walter Lewin an, der den selben stoff behandelte. Ich nutzte für Analysis das MIT-OpenCourseWare. Ich glaube solche Empfehlungen können beim Lernen helfen, als Ergänzung zu den Lehrbüchern.
- „Klassisches“ Skript zur Orientierung

2.5) Wünschen Sie sich andere oder mehr Onlineangebote?

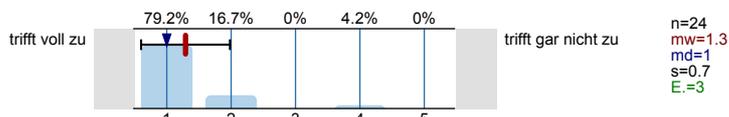
- Die oben genannt. Ansonsten wäre für die nächsten Semester ein Onlinearchiv der Übungsblätter hilfreich, so könnte man sich vorab einen Einblick in die Anforderungen und Inhalte der Vorlesung verschaffen. Die hochgeladenen 20min-Vorlesungen sind super. Bitte beibehalten.
- Mehr onlineangebote wären schön
- Nein

## 3. Fragen zu den Dozenten

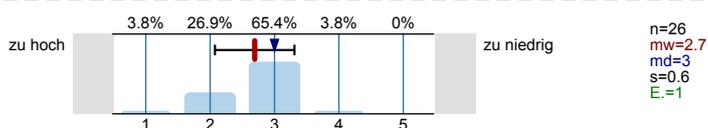
3.1) Der/Die Dozent/in wirkt motiviert.



3.2) Der/Die Dozent/in ist in der Vorlesung und in Audio-, Videoaufnahmen (falls vorhanden) gut zu verstehen (Aussprache, Lautstärke, etc.).



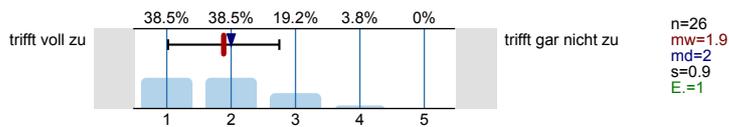
3.3) Das Tempo des Vorlesenden ist



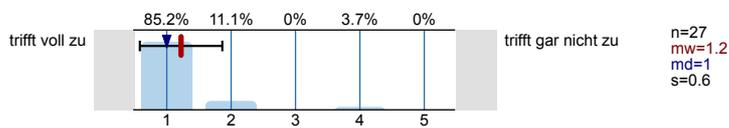
3.4) Gibt es Probleme mit Whiteboard, Onenote, Tafelbilder oder mit den Folien?

- Die Punkte (für die Zeitableitungen) sind zu klein.
- Manchmal beinhalten die Folien nicht alle Teile aus der Vorlesung aber sonst sie die sehr hilfreich
- Nein
- Tafel zu schreiben ist schlecht, das war sehr gestress

3.5) Der/Die Dozent/in gibt genügend Literaturhinweise.



3.6) Ich empfehle den/die Dozenten/in weiter.

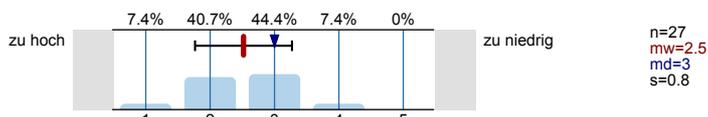


3.7) Kommentare:

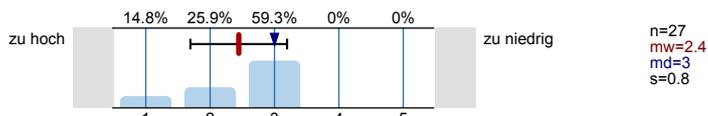
- Bester Prof den ich bin jetzt gehört habe. Sogar noch besser als Herr Hüls und das wirklich schwer zu erreichen.
- Bisher der beste Prof den ich hatte, macht super Spaß seine Vorlesungen anzuhören, Begeisterung überträgt sich
- Die Vorlesung macht mir sehr viel Spaß. Besonders wegen der bildhaften Erklärungsweise und Beispielen. Besonders gefallen mir aich die immer wiederkehrenden Hinweise, welche allgemeine bzw. großen Nutzen gewissen Inhalte (z. Bsp. der harm. Oszillator, Dgl, Koordinatenwahl) in der theo. Physik haben.
- Einer der besten Physik Dozenten. So macht Vorlesung Spaß!
- Es ist super, dass gesagt wird, wenn eine Lösung zwar schön, aber nicht direkt ersichtlich ist. Dann denkt man nicht, dass man sein Studium morgen abrechnen muss.
- Ich finde es lobenswert wie Herr Schnack leidenschaftlich unterrichtet und sich bemüht die Inhalte gut zu vermitteln.
- Positiv hervorzuheben ist, dass man in der Vorlesung auch als lehramtsstudentin gut abgeholt wird und sich der Dozent Mühe gibt, deutlich zu machen, welche Themen auch für die schule von Bedeutung sind
- Warum können nicht alle Dozenten so motiviert sein wie Schnack?

#### 4. Anspruch und Aufwand

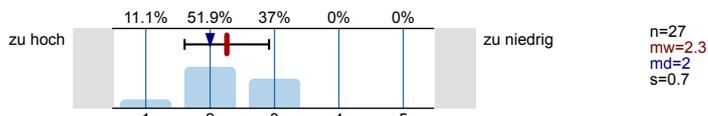
4.1) Der Anspruch des Vorlesungsstoffes ist:



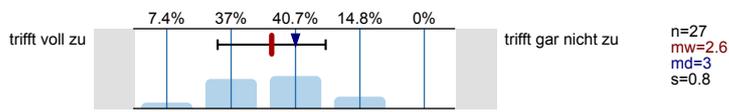
4.2) Der Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung ist:



4.3) Der Anspruch der Übungsaufgaben ist:



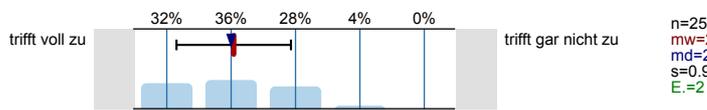
4.4) Ich arbeite die Vorlesung während des Semesters ausreichend nach.



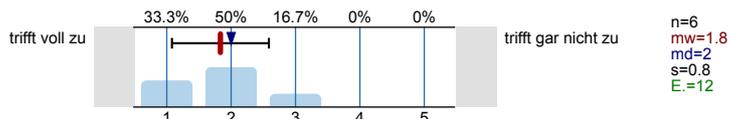
4.5) Ich habe die als Voraussetzung empfohlenen Veranstaltungen besucht.



4.6) Mit Wissen aus den als Voraussetzung empfohlenen Veranstaltungen ist es möglich, die Vorlesung zu verstehen.



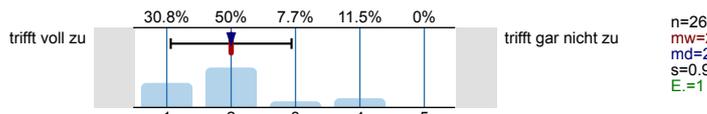
4.7) Für Physikstudierende auf Lehramt: Ich habe alle vorausgesetzten Veranstaltungen zu dieser Vorlesung besucht und fühle mich nicht im Nachteil gegenüber den Studierenden eines fachwissenschaftlichen Bachelors.



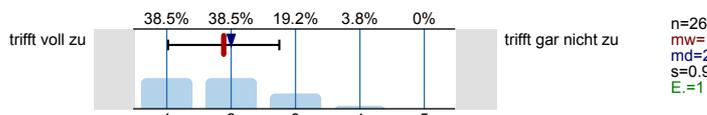
4.8) Gibt es vorausgesetztes Wissen, dass ihnen fehlt?

- Das Wissen aus RdP ist in Vergessenheit geraten, da es bei mir als Lehramtsstudent schon 3 oder 4 Jahre her ist.
- Nein.
- Teilweise lineare Algebra, vor allem am Anfang als es um Koordinatensysteme ging

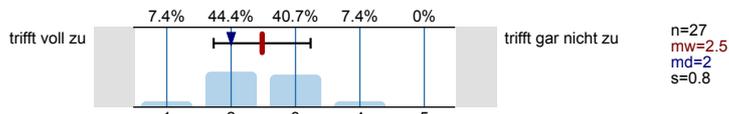
4.9) Meine Vorbildung genügt, um die Vorlesung zu verstehen.



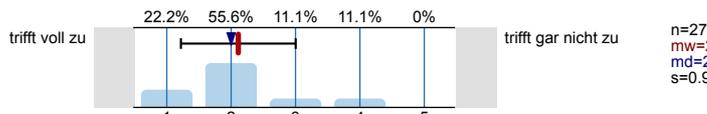
4.10) Meine Mitarbeit an den Übungsaufgaben und in den Tutorien ist angemessen (falls vorhanden).



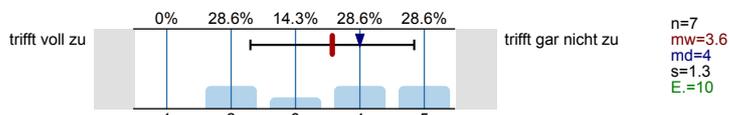
4.11) Ich habe den Vorlesungsstoff verstanden.



4.12) Mir ist klar, warum die Themen besprochen wurden, bzw. wie sie später genutzt werden.



4.13) Für Physikstudierende auf Lehramt: Nach meiner Einschätzung haben die Inhalte dieser Vorlesung eine Relevanz für das Unterrichten an der Schule.

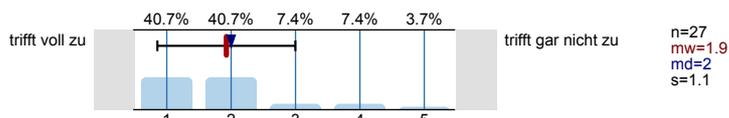


4.14) Bei welchen Themen in der Vorlesung gibt es Probleme mit dem Verständnis?

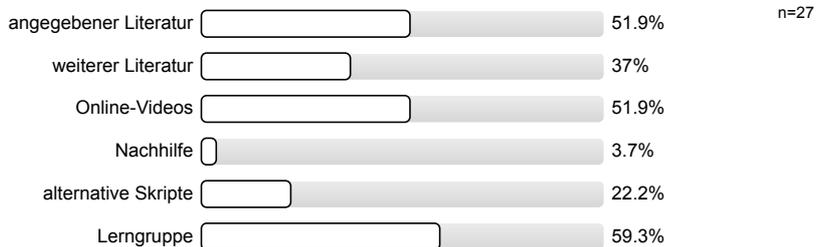
- An sich waren die Themen im allgemeinen alle verständlich.
- Bewegungsgleichungen erstellen , bewegte Bezugssysteme
- Corioliskraft (die Aufgaben mit dem bewegenden rotierenden Bezugssystem und die Ostabweichung bzw das Beispiel mit der Erde-Sonne) , ellipse bahn war echt schwer, und hamiltonsche Gleichung von heute war für mich verwirrend
- Finden der Bahnkurve bei ortsabhängigen eindimensionalen Kräften

5. Auf welcher Weise arbeiten Sie für die Lehrveranstaltung?

5.1) Nacharbeit anhand der eigenen Mitschrift/ des Skriptes.



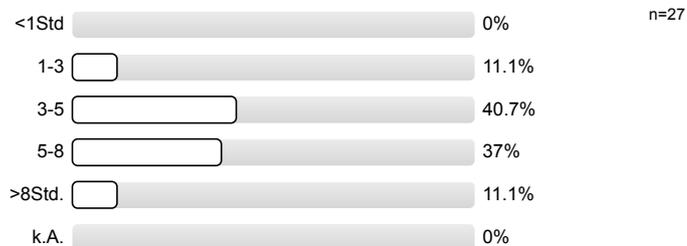
5.2) Ich arbeite die Vorlesung nach mit Hilfe von:



5.3) Sonstiges:

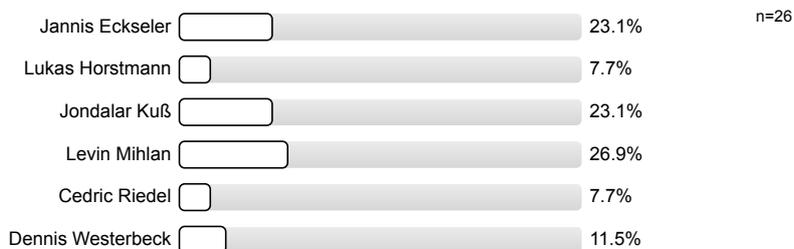
- kurz-Videos der ehemaligen Online VL

5.4) Mein Zeitaufwand für Übungen, Vor- und Nachbereitung außerhalb der Veranstaltung beträgt (pro Woche):



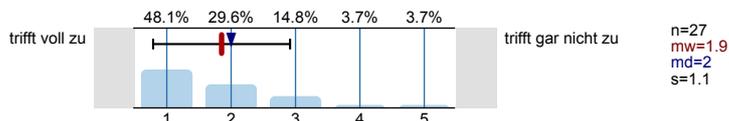
6. Fragen zur Evaluation der Übungsgruppen

6.1) In welchem Tutorium sind Sie?

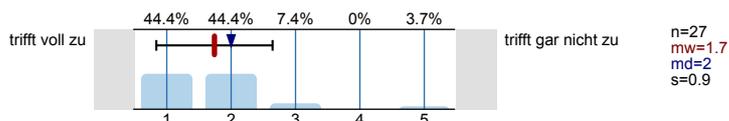


Zum Tutorium:

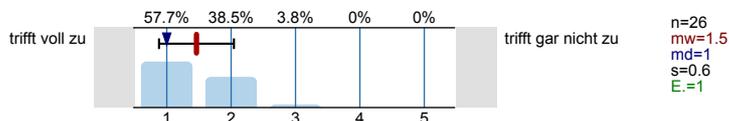
6.2) Das Tutorium trägt zum Verständnis des Stoffes bei.



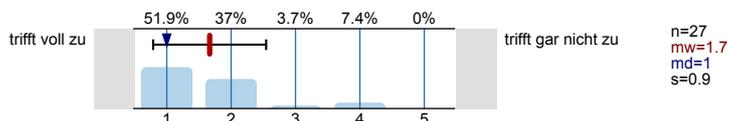
6.3) Die Korrektur/Nachbesprechung der Übungszettel ist gut.



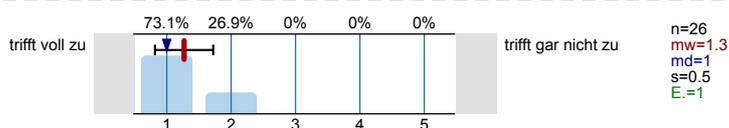
6.4) Die Punktevergabe (falls vorhanden) ist angemessen und fair.



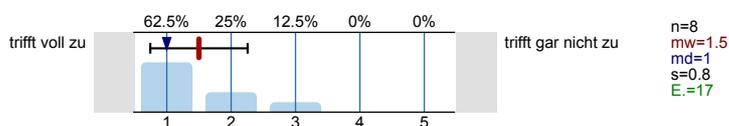
6.5) Es gibt ausreichend Zeit für weiterführende Fragen.



6.6) Die Größe der Übungsgruppe ermöglicht gutes Arbeiten.

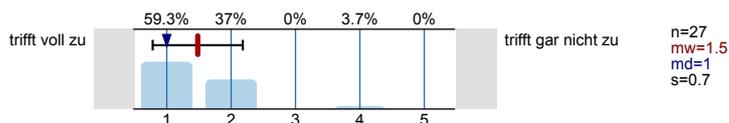


6.7) Präsenzübungen (falls vorhanden) helfen beim Verstehen des Vorlesungsstoffes?

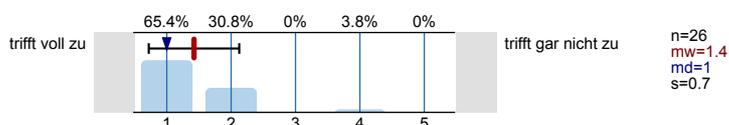


**Zum/Zur Tutor/in:**

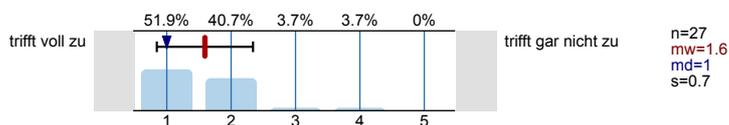
6.8) Der/Die Tutor/in ist gut vorbereitet.



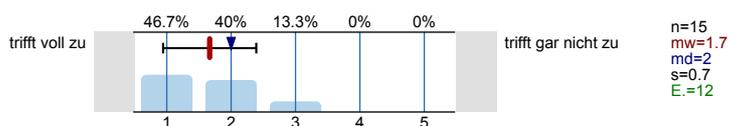
6.9) Der/Die Tutor/in versucht auch weiterführende Fragen zu klären.



6.10) Der/Die Tutor/in kann das Tutorium gut anleiten.



6.11) Der/Die Tutor/in ist gut zu erreichen.



6.12) Der/Die Tutor/in ist für ein Tutorium weiterzuempfehlen.



6.13) Kommentare zum/zur Tutor/in und zum Tutorium:

■ Dankeschön

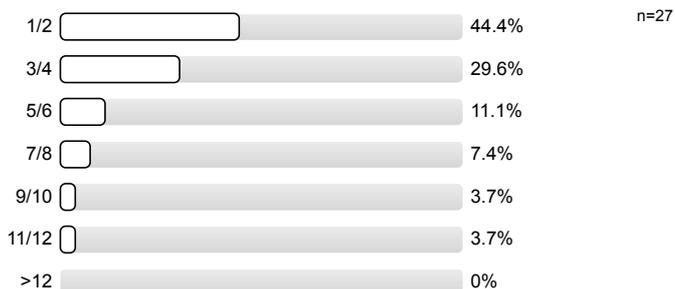
■ Es wäre echt schön wenn der Tutor sich mehr bemühen kann die Aufgaben gut zu erklären und die Fragen zu beantworten. Vielleicht liegt es an mangelnde Motivation oder daran dass er davon ausgeht dass alles sehr selbstverständlich ist was es natürlich bei uns nicht der Fall ist.

■ Es wäre schön manchmal zu wissen, warum man Punkte abgezogen bekommen hat. Wenn nur die Punktzahl hingeschrieben wird, ist mir nicht immer ersichtlich, was ich falsch gemacht habe, bzw. was mir fehlt.

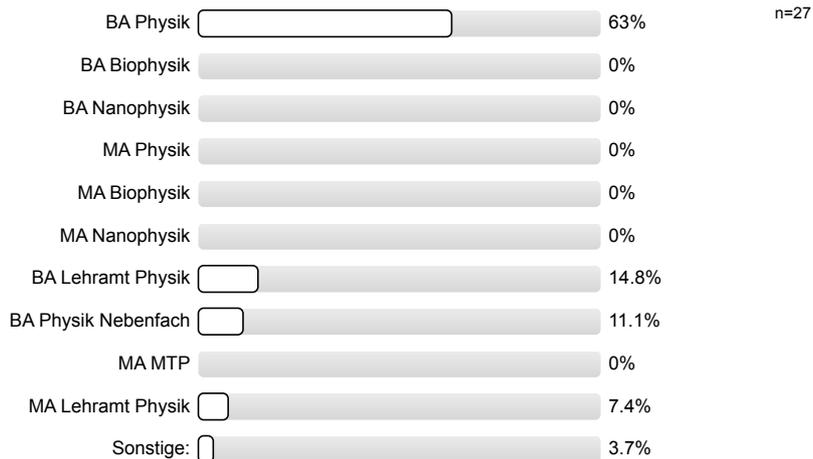
■ Sehr zufrieden.

**7. Allgemeine Fragen zur Person**

7.1) Fachsemester (Zahl der Semester, die Sie Physik studieren):



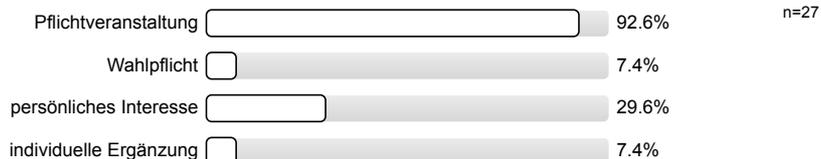
7.2) Nächster angestrebter Abschluss:



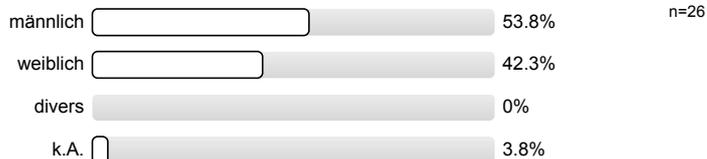
7.3) Sonstige:

■ BA Chemie

7.4) Was war Ihr Hauptgrund für den Besuch der Lehrveranstaltung (mehrfach Antworten möglich)?



7.5) Geschlecht:



7.6) Fühlen Sie sich in dieser Veranstaltung in irgendeiner Form diskriminiert oder sind Ihnen Diskriminierungen bestimmter Personen (Gruppen) aufgefallen?

